

Latinum

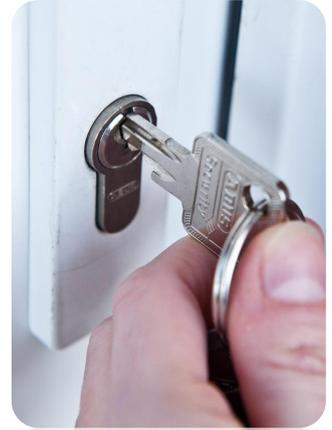
Ein Schlüssel zu vielen Studiengängen

Wer das **Latinum** (Nachweis über verlässliche Lateinkenntnisse) schon in der Schulzeit erwirbt, ist fein raus:

- Nach wie vor ist das **Latinum** eine wichtige Voraussetzung, um zahlreiche Studiengängen überhaupt aufnehmen zu dürfen.
- Je nach Studienort, Studienwahl und Studienverlauf kann das **Latinum** ein wichtiges Kriterium sein, um ...
 - ... erst einmal **zum Studium zugelassen zu werden** (zahlreiche Sprachen, Archäologie, Geschichte, Theologie, kulturkundliche Fächer etc.).
 - ... **geforderte Fremdsprachenkenntnisse in mehreren modernen Sprachen** (Französisch, Italienisch, Spanisch u.a.) **zu ersetzen**.
 - ... **in einem Aufnahmeverfahren Bonuspunkte zu erhalten** (z.B. in medizinischen Studiengängen an manchen Universitäten).
 - ... **nach dem Regelstudium eine Promotion** (zum Dokortitel) **aufnehmen zu dürfen** (z.B. Rechtswissenschaften).
- Anders als früher gibt es heute in Deutschland über 20.000 verschiedene Studiengänge mit sehr individuellen Regelungen. In vielen dieser Einzelstudien hat das **Latinum** nach wie vor eine große Bedeutung (Zulassung, Vergünstigung, Anrechnung, Zeitersparnis, Fortsetzungserlaubnis...).
- Während der Schulzeit ist das **Latinum** leicht zu erreichen (Besuch des Unterrichts bis Jgst. 10, bei Ablegen von Latein nach Jgst. 9 durch eine schulinterne Prüfung).
- Am Beginn oder im Verlauf des Studiums das **Latinum** nachzuholen, kostet viel Zeit und Kraft. In einem Blog schreibt ein Student:

In der Schule kriegst du das **Latinum** praktisch nebenbei – an der Uni musst du dich richtig anstrengen, falls du es brauchst. Ich bin sehr froh, dass ich es in der Schule gemacht habe. Jetzt benötige ich es nämlich für mein Philosophiestudium. Die Leute, die ihr **Latinum** nicht in der Schule erworben haben, sind ziemlich unglücklich darüber, dass sie jetzt einen Schnellkurs absolvieren müssen. – In der Schule dachte ich auch, dass ich niemals etwas studieren würde, wofür ich das **Latinum** brauche, aber meine Studienwünsche haben sich seitdem ziemlich gewandelt. Jetzt bin ich froh, das **Latinum** einfach mitgemacht zu haben. Du kannst momentan noch nicht wissen, wofür du dich in drei Jahren interessieren wirst. Deswegen solltest du es mitnehmen, jetzt wo es noch relativ einfach geht.

Gut, dass ich Latein lernen kann!



Übersichtstabelle der Studiengänge mit Latinum

Für welches Studium wird das Latinum benötigt? Nicht immer ist aus der Studienordnung klar ersichtlich, ob das Latinum wirklich Voraussetzung für das Studium ist. Allerdings gibt es zahlreiche Studiengänge, bei denen das Latinum für das Studium notwendig ist oder Lateinkenntnisse zumindest erwünscht sind. Für das Anglistik-Studium wird das Latinum oft spätestens im Master verlangt, beim Philosophie-Studium reicht meist das kleine Latinum aus.

Beispiele für Studiengänge mit Latinum sind:

Anglistik / Englische Sprach- und Literaturwissenschaft	Für die Promotion ist das Latinum vorgesehen, oft auch für Master- oder Magisterstudiengänge.
Germanistik / Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft	oft Großes Latinum gefordert
Romanistik	oft Großes Latinum gefordert
Philosophie (Antike Philosophie, griechische und lateinische Philosophie, Philosophie des Mittelalters)	Für das Studium selbst reicht oft das Kleine Latinum aus, für die Promotion kann aber das Große Latinum gefordert werden.
evangelische und katholische Theologie	Großes Latinum, Graecum und Hebraicum zwingend vorgeschrieben
Klassische Philologie	Großes Latinum und Graecum zwingend vorgeschrieben
Geschichte (insbesondere Teilgebiete Ur- und Frühgeschichte, Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte und Neue Geschichte)	oft Großes Latinum verlangt
Mediävistik	Großes Latinum vorgeschrieben
Archäologie (insbesondere Archäologie des griechischen und römischen Kulturgebietes und Christliche Archäologie)	meistens Großes Latinum und Graecum vorgeschrieben
Ägyptologie	teilweise Kleines, teilweise Großes Latinum vorgeschrieben
Allgemeine bzw. Spezielle Literaturwissenschaft	je nach Universität Kleines oder Großes Latinum vorgeschrieben (Tendenz geht zum Großen Latinum)
Vergleichende Religionswissenschaft	oft Kleines Latinum; in mehreren Fällen Großes Latinum vorgeschrieben
Allgemeine Sprachwissenschaft	oft Lateinkenntnisse erwünscht
Übersetzungs- und Dolmetschwissenschaft	oft Lateinkenntnisse erwünscht

Früher waren für Jura, Medizin, Zahnmedizin und Pharmazie Lateinkenntnisse zwingend vorgeschrieben, in den letzten Jahren aber nicht mehr zwangsläufig gefragt. Dies kann sich aber wieder ändern. Das Latinum ist für das Tiermedizin-Studium weiterhin vorgeschrieben. Das Latinum ist auch für das Biologie-Studium an vielen Universitäten Pflicht, allerdings kann es bei Biologie auf Lehramt Ausnahmen geben. Studierende sollten sich daher eingehend erkundigen, ob sie vor dem Studium Lateinkenntnisse vorweisen müssen bzw. diese im Laufe des Studiums nachholen können.